

Meisterkonzert 1

Emoções Brasileiras

Brasiliana Project

Lúcia Carpena und Hans-Joachim Fuss, Aline Güntzel, Cássio Caponi, Cibele Pereira, Greizi Kirst, Renata Duarte, Renate Sudhaus Blockflöten

Mitreißend, exotisch und gewiss nicht mehr lang ein Geheimtipp: Blockflöten-Brasiliana. Lucia Carpena, Expertin für Alte und Neue Musik, Rektorin der Kunsthochschule der Staatl. Universität von Rio Grande do Sul in Porto Alegre, gibt bei der Edition Tre Fontane brasilianische Kompositionen für Blockflöte heraus. Mit dem Brasiliana Project geht sie auf Blitztour durch den großen Süden: 30 Minuten Emoções Brasileiras mit Originalwerken von Daniel Wolff, Fernando Mattos, Flávio Oliveira, Liduíno Pitombeira, Marcelo Birck und Martin Heuser.



Vivaldi!

Stefan Temmingh
Blockflöte

La Folia Barockorchester
Solistische Streicher, Laute, Cembalo
Robin Peter Müller
Violine, Konzertmeister



Stefan Temmingh und das La Folia Barockorchester spielen Vivaldis so berühmte wie fulminante Blockflötenkonzerte: Die virtuosesten Werke, die je für die Blockflöte geschrieben wurden, mit einem der Großen unter den jungen Blockflötisten auf Weltniveau.

Antonio Vivaldi (1678–1741)

Concerti für Blockflöte in D-Dur RV 428 „Il Gardellino“, g-Moll RV 439 „La Notte“, c-Moll RV 441, e-Moll RV 445 und in G-Dur RV 312(R) für Blockflöte, Streicher und b.c.

Concerti für Streicher und Basso continuo in g-Moll RV 156, e-Moll RV 133, F-Dur RV 138 und in D-Dur RV 208 „Il grosso Mogul“ für Violine, Streicher und b.c.

- FR 1. Juli, 20:00 – 22:45 Uhr
- Einzelkarte: 25 €, erm. 20 €
- Kombikarte 2 Meisterkonzerte: 42 €, erm. 32 €
- Kombikarte 3 Meisterkonzerte: 60 €, erm. 45 €

Apostelkirche
An der Apostelkirche 5

Meisterkonzert 2

Johann Helmich Roman A forgotten Swedish genius

Dan Laurin Blockflöten Anna Paradiso Cembalo

Johann Helmich Roman (1694–1758), ein Komponist des Übergangs vom Barock zur Aufklärung, hat den Emotionen in der Musik Bahn gebrochen. Den akademischen Kontrapunkt lehnte er ab – ein Statement: Musik spricht aus dem Herzen zu den Herzen. Roman hat die neuen Ideen wohl aus der Musikhauptstadt Neapel nach Schweden mitgebracht. Für Dan Laurin, Professor an der Königlichen Musikhochschule Stockholm und einer der weltweit bekanntesten, interessantesten, mitunter auch umstrittenen Blockflötisten, und die renommierte Cembalistin Anna Paradiso sind die **Blockflötensonaten** des „Vaters der schwedischen Musik“ italienisch. Daher auch das italienische Continuospiel mit seiner farbenreichen, kühnen, oft überraschenden, dissonanten Harmonik und mit manchmal clustergleichen Akkorden von 14 Tönen ...

Passion of Flute

Thomas Kügler & Friends

Thomas Kügler, Lea Sobbe Blockflöte | François Joubert-Caillet Viola da gamba
Yoann Moulin Cembalo | André Henrich Theorbe

London um 1700: die Metropole ist ein *melting pot* europäischer Musikkultur und ein *hot spot* der Blockflötenmusik. Interpretieren und Komponisten aus England und vom Kontinent tauschen sich aus. Überall wird musiziert, am Hof, an Theatern, zuhause. Die Musikverlage boomen. John Walsh, der den englischen Editionsmarkt beherrscht, verzeichnet Auflagenrekorde. Ein Glücksfall für Blockflötisten: der enorme Output an Blockflötenmusik. Walsh publizierte unzählige *Airs*, *Divisions*, *Concertos*, *Solos*, *Duets* und *Trios*, kammermusikalisch arrangierte Orchesterwerke und Opern. Noch heute inspiriert der englische Blockflötenboom Thomas Kügler, der am Musikonservatorium in Luxemburg und an der Hochschule für Musik Saar unterrichtet, und seine Freunde, wie er ausgewiesene und international gastierende Experten für Alte Musik. „Passion of Flute“ präsentiert virtuose Originalkompositionen und Bearbeitungen für Blockflöte(n) und Basso Continuo aus England, Italien, Deutschland und Frankreich.

Werke von Marin Marais, Charles Dieupart, Gottfried Keller, Arcangelo Corelli, Henry Purcell

- SA 2. Juli, 19:00 Uhr
- Eintritt: 25 €, erm. 20 €, Kombikarte Meisterkonzerte: s. links

Erbdrostenhof
Salzstr. 38



Meisterkonzert 3

Feuerspiegel

Gudula Rosa Blockflöten Marko Kassl Akkordeon

„Der Atem ist der lebendige Hauch der Seele, weil sie ihn trägt und sein Schwingvermögen ist“, so Hildegard von Bingen im 12. Jh. Auch an diesem Satz inspiriert sich die Improvisation des Duos Rosa/Kassl über ein Lied der Mystikerin. Eine mittelalterlich anmutende Symbiose, die sich auflöst und hochvirtuos-euphorisch endet, gehen Blockflöte und Akkordeon im „Feuerspiegel“ Christensens ein. Zeitlosigkeit verströmen in den „Vogelfragmenten“ die Klangschichtungen des Akkordeons, über denen die Großbass-, Sopranino-, Sopranblockflöten tanzen. Durch Jahrhunderte und Kulturkreise getrennt, ziehen die Stücke, die der europaweit konzertierende, an den Hochschulen in Detmold und Amsterdam unterrichtende Akkordeonist und die international gastierende, an der Westfälischen Schule für Musik und der Musikhochschule Münster unterrichtende Blockflötistin präsentieren, durch ihre Archaik in Bann.

T. Hosokawa (*1955): Birds Fragments IIIb | G. Rosa/M. Kassl: Improvisation über ein Lied H. von Bingens | M. Christensen (*1955): Feuerspiegel

The Father, the Son and the Godfather

Paradiso Musicale

Dan Laurin Blockflöten | Rastko Roknic Barockviola
Mime Brinkmann Barockcello | Anna Paradiso Cembalo

„Für die Besetzung von Paradiso Musicale gibt es nur sehr wenige Originalkompositionen – das Trio von C.P.E. Bach ist vielleicht die einzige. Daher steht uns frei zu spielen, was wir wollen, für welche Besetzung es auch immer komponiert worden ist. Dies ist ein eher barocker Ansatz, sicher aber einer, den jeder Jazzmusiker wahrnimmt. Mit John McLaughlin, Prince, Frank Zappa und Taraf de Haïdouks als Vorbildern ist unser Ziel, bei einem Auftritt das Gefühl einer *jam session* aufkommen zu lassen. Daher ist unser Umgang mit Konzepten wie Authentizität und Werk-treue weniger dogmatisch: Alles hängt von der Kreativität und dem kritischen Denkvermögen des Einzelnen ab.“ (Paradiso Musicale)

G. Ph. Telemann: Triosonata d-Moll für Altblockflöte, Viola, B.c., Sonata G-Dur für Viola und b.c. | Triosonata g-Moll für Altblockflöte, Viola, B.c. C. P. E. Bach: Trio F-Dur für Bassblockflöte, Viola, B.c. | J. S. Bach: aus der Cellosuite d-Moll, BWV 1008

- SA 2. Juli, 21:00 Uhr
- Eintritt: 25 €, erm. 20 €, Kombikarte Meisterkonzerte: s. links

Erbdrostenhof
Salzstr. 38

Anmeldung

Workshops und Meisterkurs

Für Workshops (à 25 €) und Meisterkurs (aktiv 60 €, passiv 40 €) melden Sie sich bei der GWK an. Mit Ihrer Anmeldung – und nur in Verbindung mit ihr – können Sie vor Beginn des offiziellen summerwinds-Vorverkaufs Karten für die Meisterkonzerte am 1. und 2. Juli 2016 bestellen.

Anmeldeschluss: 20. Juni 2016

Bitte schicken Sie Ihre formlose Anmeldung und Ihren Konzertkartenwunsch per Mail oder Post an die GWK. Ihre Anmeldung muss enthalten: Name, Post- und Mailadresse, Telefonnummer, Kurstitel, Angabe Ihres Instruments.

GWK
Fürstenbergstr. 14, 48147 Münster
E-Mail: gwk@lwl.org

Die GWK schickt Ihnen eine Rechnung. Nach Zahlungseingang erhalten Sie Ihre Anmeldebestätigung und Ihre Karten per Post. Die Kartenpreise beinhalten die Vorverkaufsgebühr, nicht jedoch das Porto.



Kartenvorverkauf ab 17. Mai 2015

www.summerwinds.de



Veranstalter:
Gesellschaft zur Förderung der Westfälischen Kulturarbeit e. V. Münster, www.gwk-online.de

Förderer:

Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen



Programmänderungen vorbehalten!



eröffnet mit dem

Block Buster

1. und 2. Juli 2016

Münster

Präsentation namhafter Blockflötenbauer und -firmen, Verlage, Musikalienhandlungen | Workshops und Meisterkurs
Konzerte mit Blockflötenorchestern | Meisterkonzerte



summerwinds münsterland, Europas einziges Holzbläserfestival, eröffnet in Münsters City mit dem neuen BlockBuster: Es geht um die Blockflöte im Herzen der Stadt.

Erstmals zeigt summerwinds, in Kooperation mit der Edition Tre Fontane und der Blockflötistin Heida Vissing, eine Ausstellung rund um die Blockflöte.

Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft der Regierungsvizepräsidentin, Dorothee Feller. Wir danken der Bezirksregierung herzlich für die freundliche Kooperation.

In der lichtdurchfluteten Bürgerhalle der Bezirksregierung stellen sich namhafte Blockflötenbauer und -firmen mit einer großen Auswahl etablierter und innovativer Blockflötenmodelle sowie Verlage und Musikalienhandlungen vor. Dazu gibt's Konzerte mit hervorragenden Laien-Blockflötenorchestern, außerdem Workshops und einen Meisterkurs. Abends krönen Meisterkonzerte mit internationalen Solisten in der Apostelkirche und im Festsaal des barocken Erbdrostenhofs den ersten BlockBuster.

Vom 1. Juli bis zum 4. September 2016 präsentiert das vierte internationale Holzbläserfestival summerwinds münsterland in rund 40 Konzerten aus Klassik, Crossover und Weltmusik die faszinierende Welt der Holzblasinstrumente. International anerkannte Solisten und Ensembles, Stars und Rising Stars kommen zu Europas „woodwinds“-Fest. Der offizielle Vorverkauf dafür beginnt am 17. Mai, das Gesamtprogramm finden Sie ab Mitte April auf www.summerwinds.de.

Herzlich laden wir Sie zu musikalischen Entdeckungen an attraktiven Orten in der Blockflötenstadt Münster und im Münsterland ein.

Dr. Susanne Schulte
Intendantin von summerwinds münsterland
Geschäftsführerin der GWK

Ausstellung

Bezirksregierung Münster
Domplatz 1–3 **EINTRITT FREI**

Blockflötenwelten

Eine Ausstellung zum Schauen und Hören und Ausprobieren für alle, die die Blockflöte lieben, und all jene, die sich von ihren wahren Qualitäten überzeugen lassen wollen. Mit renommierten Blockflötenbauern und -firmen, Verlagen, Noten- und Musikalienhändlern.

- FR 1. Juli, 13:30 – 19:00 Uhr
- SA 2. Juli, 10:00 – 18:30 Uhr

Meisterkurs

LWL-Museum für Kunst und Kultur
Domplatz 10



Klangrede und Körpersprache

Stefan Temmingh

Unsere Körpersprache sagt so manches aus über das, was wir sagen (wollen) – vielleicht mehr sogar als unsere Worte. Ebenso hängt die Wirkung eines Musikers viel von seinen Bewegungen ab. Die Überzeugungskraft

jeder Klangrede setzt ein ehrliches, körperverbundenes Musizieren voraus. Dieser Kurs für Blockflötenstudierende und BlockflötenlehrerInnen soll den Teilnehmern helfen, eine eigene, authentische und damit starke Bühnenpräsenz zu entwickeln.

In einer ca. 45-minütigen Einführung zeigt Stefan Temmingh mit seinen Flöten und Videobeispielen, wie wichtig die Körpersprache auf der Bühne ist. Im 1. Praxis-Teil (30 Min.) sollen Sie durch einfache Übungen ein stärkeres Körperbewusstsein erlangen. Im 2. Praxis-Teil (ca. 30 Min. pro Teilnehmer) sind Sie eingeladen, Solowerke des Barock oder der Moderne vorzutragen. Anhand der Stücke, die Sie selber mitbringen, werden wir Klangrede und Körpersprache miteinander in Einklang bringen und einen lebendigen musikalischen Vortrag entstehen lassen.

- SA 2. Juli, 10:30 – 15:30 Uhr
- Teilnahmegebühr: 40 € passiv / 60 € aktiv
Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung siehe Rückseite

Workshops

Bezirksregierung Münster
Domplatz 1–3

Brasil! Die musikalische Entdeckung



Lúcia Carpena

Lust auf spannende Rhythmen, neugierig auf exotische Klänge? Prof. Dr. Lúcia Becker Carpena von der Universität Rio Grande do Sul in Porto Alegre, Brasilien, stellt die hier fast unbekannt Blockflötenmusik des fünfgrößten Staates der Erde vor (Kurzvortrag auf Deutsch). Danach nimmt sie Euch und Sie auf eine aktive Entdeckungsreise mit:

Im gemeinsamen Ensemblespiel wird die Musik Brasiliens erlebbar.

- FR 1. Juli, 13:00 – 15:00 Uhr
- Bitte mitbringen: Blockflöten SATB, GB oder SB, Notenständer
Die Noten stehen als Leihmaterial zur Verfügung.
- Teilnahmegebühr: 25 €, Anmeldung siehe Rückseite

Heinrich Schütz in Venedig



Heida Vissing

Il Primo Libro de Madrigali ist ein Schatz von Madrigalen, mit denen Heinrich Schütz sein Studium bei Giovanni Gabrieli in Venedig 1611 abschloss. Er widmete es seinem Förderer, Moritz von Hessen: „Sie haben mir den Anstoß gegeben, nach Italien zu gehen und mich in jene Woge zu stürzen, die ganz Italien mit höherem Rauschen als jede andere dahin reißt, so daß sie der Harmonie des Himmels ähnelt – ich meine den hochberühmten Gabrieli, der mich zum Teilhaber des Goldes seiner Künste gemacht hat“.

Heida Vissing lädt Sie und Euch nach Venedig ein, zu Schütz und Gabrieli und ihrer ‚atemberaubenden‘ Musik.

- FR 1. Juli, 16:30 – 18:30 Uhr
- Bitte mitbringen: Blockflöten SATB, GB, SB, unbedingt eine Tenorblockflöte, Notenständer
Die Noten stehen als Leihmaterial zur Verfügung.
- Teilnahmegebühr: 25 €, Anmeldung siehe Rückseite

Konzerte

Bezirksregierung Münster
Domplatz 1–3 **EINTRITT FREI**

In drei Kurzkonzerten tritt die ganze Blockflötenfamilie auf: mehr als 50 Instrumente, vom Sopranino bis hin zu Bass-, Subbass- und Kontrabassflöten verschiedenster Bauarten.

I will give my love an apple

flauto fredena

Leitung: Hanne Feldhaus

Werke von Attaignant, Holborne, Dowland, Brade, Praetorius, J. S. Bach, Fiocco, Heger, Silcocks und Traditionals

- SA 2. Juli, 10:30 Uhr

Canzone Meets Raindance



Landesjugend-Blockflötenorchester
Baden-Württemberg

Leitung: Sally Turner, Daniela Schüler
Werke von Biumi, Telemann, Saux, Termöhlen, Thompson, Dorwarth

- SA 2. Juli, 14:15 Uhr

Musical Delights

Wildholz

Leitung: Frank Oberschelp
Englische Consortmusik des 16. bis 18. Jhs. von Byrd, Holborne, Dowland, Purcell, Händel

- SA 2. Juli, 17:00 Uhr



Präsentationen

Bezirksregierung Münster
Domplatz 1–3 **EINTRITT FREI**



Was nur macht diese Bässe so besonders?

Kunath Instrumentenbau

Seit Jahrzehnten setzen sie Maßstäbe, die viereckigen Paetzold Bassblockflöten. Sie haben ganz offensichtliche Vorteile, doch über diese hinaus birgt ihre Bauweise so manches Geheimnis. Jo Kunath, in dessen Werkstatt in Fulda die Meisterwerke seit 2012 entstehen, gibt Einblick in die aktuellen Entwicklungen bei den Bassblockflöten. Mit von der Partie sind der Blockfloetenshop.de und Susanne Fröhlich, die direkt am Stand kleine Lehreinheiten für die Paetzold by Kunath Bässe gibt. Kunath Instrumentenbau ist Spezialist für ergonomische Holzblasinstrumente und Weltmarktführer bei Bassblockflöten.

- FR 1. Juli, 15:30 – 16:00 Uhr

Traumflöten und Eagles

Adriana Breukink, recorder maker
Bassano Quartett



Historische und neue revolutionäre Blockflötenklänge vom 15. Jh. bis in die Gegenwart präsentiert das Bassano Quartet mit Adriana Breukink, Wolf Meyer, Saskia Teunisse und Ronald Moelker auf „Traumflöten“ und dem „Eagle“ aus der Werkstatt Adriana Breukinks: Werke von de la Torre, del Encina, J. S. Bach, Haydn, Moelker, Mintzer.

- SA 2. Juli, 12:15 – 13:00 Uhr

Blockflötenbau im Wandel der Zeit

Mollenhauer

Stefan Kömpel, Geschäftsführer der Firma Mollenhauer in Fulda, stellt sein Unternehmen vor.

- SA 2. Juli, 15:30 – 16:00 Uhr

Grußwort der Schirmherrin



Ich freue mich, dass das summerwinds-Festival mit dem BlockBuster eröffnet und mit einer Ausstellung rund um die Blockflöte in der Bezirksregierung Münster zu Gast ist.

Ganz herzlich heiße ich alle Blockflötenenthusiasten, Laien und Profis, willkommen und auch all jene, die neugierig sind und „einfach nur so“ bei uns hereinschauen.

Sie werden gewiss die wunderbare Vielfalt der Blockflöte für sich entdecken und fasziniert sein von der Klangwelt des Instruments. Und die Auftritte der drei Blockflötenorchester werden Sie gewiss begeistern.

Ich wünsche Ihnen viel Freude mit dem ersten BlockBuster hier in der lebendigen Mitte Münsters. Treffen Sie Gleichgesinnte, Kolleginnen und Kollegen, Musikfreundinnen und -freunde, Instrumentenbauer und -erfinder in unserer Bürgerhalle und bei den Abendkonzerten mit international renommierten Künstlern in der Apostelkirche und im barocken Festsaal des Erbdrostenhofes.

Zwischendurch lohnt sich ein Spaziergang durch die City. Von der Ausstellung blicken Sie ja direkt auf den Dom und den quirligen Wochenmarkt, gleich um die Ecke befindet sich der Prinzipalmarkt mit den Renaissancearkaden und dem historischen Rathaus, wo 1648 mit dem Westfälischen Frieden der Dreißigjährige Krieg beendet wurde und Europa eine neue Ordnung fand. Und nur drei Minuten zu Fuß sind's bis zur Universität und zum Museumsquartier.

Herzlich willkommen zum BlockBuster und bei den summerwinds im Münsterland!

Dorothee Feller
Regierungsvizepräsidentin
Bezirksregierung Münster